

FÜR EIN ZUSAMMENLEBEN
IN VIELFALT!

ALTONAER
DEKLARATION

#AD2020

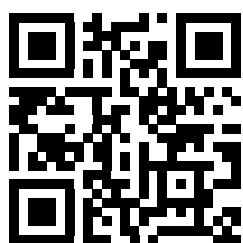
DIVERSITÄT, ANTIDISKRIMINIERUNG UND DEMOKRATIESTÄRKUNG

Programm

ALTONAER

VIELFALTSWOCHE

23.-29.10.2021




Hamburg

Inhaltsverzeichnis

SAMSTAG 23.10.2021

10-14 Uhr Workshop „Ökofeminismus als Vordenkerin des postkolonialen Feminismus?“ W3 - Werkstatt für internationale Kultur und Politik e.V.	7
10-12 Uhr und 13-15 Uhr Aktion „HappyHands“ – Gebärdensprache Ines Helke – Gebärdensprachkultur	8
13-16:30 Uhr „Bau dir deine Stadt!“ Science City Hamburg Bahrenfeld GmbH mit dem KL!CK Kindermuseum Hamburg	10
20 Uhr (auch am 30.10.2021, 20 Uhr) Theaterstück: Nach der Pest – Eine Produktion der Compagnie Follown & McEwen Haus 3	11

SONNTAG 24.10.2021

10-12 Uhr und 13-15 Uhr Aktion „HappyHands“ – Gebärdensprache Ines Helke – Gebärdensprachkultur	12
14-15 Uhr Rundgang: Bedeutende Frauen in der Mitte Altona Leben mit Behinderung Hamburg	14
15-17 Uhr Workshop: Bi vs. Pan Bi & Friends HH, Bi+Pride	15

MONTAG 25.10.2021

16 Uhr „Wer wagt, gewinnt!“ Comedy Kurzfilm für Kinder Tina Puckerin	16
17-19 Uhr Interreligiöser Stadtteilrundgang Interreligiöser Dialog Altona	17
10-15 Uhr Workshop Intersektionalität Our Journey Beyond	18
Ganztägig ab 10 Uhr Graffiti Workshop „Raute ist Vielfalt“ HSV	19
19-21 Uhr Podiumsdiskussion: „Hass im Netz, Hass auf der Straße – was kann ich konkret dagegen tun?“ Bücherhalle Elbvororte in Kooperation mit #dubisthier und VHS Hamburg	20

DIENTAG 26.10.2021

11-12:30 Uhr „Hand in Hand“ zu Fuß entdecken – Ein künstlerischer Stadtpaziergang durch den Osdorfer Born AG Osdorf Leben! – Hand in Hand für Vielfalt	21
12 Uhr Stadtteilspaziergang in Bahrenfeld Großstadt Mission	22
15-18:30 Uhr Jugend macht Stadt: „Zeig uns dein Bahrenfeld! Deine Ideen für die zukünftige Science City!“ Science City Hamburg Bahrenfeld GmbH mit dem KL!CK Kindermuseum Hamburg	23
17 Uhr Referentin und Filmemacherin Merve Uslu Interkultureller Familienverbund	24
17:30 Uhr LSBTI*-Ansprechpersonen der Polizei Hamburg - Warum sind Strafanzeigen so wichtig? Polizei Hamburg	26
Einlass ab 17:45 Uhr, Beginn: 18:00 Uhr, Ende: 20:45 Uhr SportKultur: Das Leben er-fahren – Was Fahrradfahren mit weiblicher Selbstbestimmung zu tun hat Flaks e. V. und Hamburger Sportbund e. V.	27
18-20 Uhr Workshop: Wer wird Billionär? Bi+Pride	28
18-20 Uhr Diskussion zur Glaubensfreiheit Interreligiöser Dialog	28
Inklusion statt Ausgrenzung – Teilhabe statt Diskriminierung FC St. Pauli	29

MITTWOCH 27.10.2021

9:55 Uhr bis 13:20 Uhr Workshop und offener Unterricht zum Thema: „Kontinuierlicher Rassismus seit den 80ern Jahren in Deutschland, aus der Perspektive der Betroffenen und Angehörigen“ Stadtteilschule Rissen – AG Vielfalt	30
11-12:30 Uhr Alles Selbstverständlich?!? Sexualität, Partnerschaft und Elternschaft von Menschen mit Behinderung Familienplanungszentrum	31
15-18 Uhr Videoclip zum Thema Senioren und Digitalisierung, begleitendes Gesprächsangebot Bezirks-Senior*innenbeirat	32
17-18 Uhr Rundgang: Bedeutende Frauen in der Mitte Altona Leben mit Behinderung HH	33
17-20:30 Uhr Altonaer Tag des Ehrenamtes Bezirksamt Altona	34

18-20 Uhr Interreligiöses Friedensgebet, Musik-Text-Performance <i>Interreligiöser Dialog</i>	35
18-20 Uhr #Vielfalt – Lesung und Gespräch mit Gloria Boateng <i>Geschwister-Scholl Stadtteilschule/Gloria Boateng</i>	36
18:30 Uhr Austausch: Lesben jenseits der 50er, 60er, 70er Jahre <i>Forum Lesben 50++</i>	37
19:30 bis 21:00 Uhr (Einlass 19 Uhr) Kurz-Film & Live-Talk „Vielfalt zeigen – Wie uns Vielfalt eint und bereichert“ <i>Hanseatic Help</i>	38
19-21 Uhr Wie begegne ich Hass im Netz? Eine praktische Übung! <i>Bücherhalle Osdorfer Born</i>	39
17:30-21 Uhr Schreibwerkstatt <i>Our Journey Beyond</i>	40

DONNERSTAG 28.10.2021

14:30-18 Uhr Das Empathie Mobil <i>Bücherhalle Holstenstraße/Momentmal-Team</i>	41
14-18 Uhr Info-Kiosk Kurs B: Wie Teilhabe gelingen kann <i>KURS B Bildungsagentur für Menschen mit psychischer Erkrankung/Die Fähre e.V.</i>	42
15-16 Uhr Poetry Slam <i>AG Vielfalt Stadtteilschule Rissen</i>	42
15-16:30 Uhr „Hand in Hand“ zu Fuß entdecken – Ein künstlerischer Stadtspaziergang durch den Osdorfer Born <i>AG Osdorf Leben! – Hand in Hand für Vielfalt</i>	43
17-19 Uhr Stadtteilfehrung <i>Interreligiöser Dialog</i>	44
18 Uhr Stadtteilfehrung in Bahrenfeld <i>Großstadt Mission</i>	45
18 Uhr Vortrag und Diskussion: „Ich habe meine Angst vor Menschen verloren“ <i>KURS B Bildungsagentur für Menschen mit psychischer Erkrankung/Die Fähre e.V.</i>	46
18-20 Uhr Vernissage zum Fotoprojekt #Wirsindhier: MOSAIQ goes GSST: Aktiv-is-muss <i>Geschwister Scholl Stadtteilschule</i>	47

FREITAG 29.10.2021

14-17 Uhr Abschlussveranstaltung/ Demokratiekonferenz zur Altonaer Vielfalts- woche <i>Bezirksamt Altona/Partnerschaften für Demokratie und Vielfalt Altona</i>	48
15-18 Uhr Videoclip zum Thema Senioren und Digitalisierung, begleitendes Gesprächsangebot zum Thema Seniorenmitwirkung und Arbeit der Seniorenbeiräte in Hamburg <i>Bezirks-Senior*innenbeirat</i>	49

DIE GANZE WOCHE/ MEHRERE TAGE

Portrait-Ausstellung von kleinen Osdorfer Unternehmen: So bunt ist Osdorf. So vielfältig ist die Unternehmenslandschaft. <i>Unternehmer ohne Grenzen e.V.</i>	50
25.10-28.10.2021, jeweils ab 16/17 Uhr Interreligiöse Gesprächsmöglichkeit <i>Interreligiöser Dialog Altona</i>	51
23.10.-29.10.2021 Schaufenster-Ausstellung: Kunstmeile Mitte Altona <i>Leben mit Behinderung Hamburg</i>	51
18.10.-24.10.2021 Fotoprojekt und Open-Air Ausstellung „Kinder zeigen und erzählen, welche Orte ihnen in Altona wichtig sind“ <i>Großstadt Mission Jugendhilfe GmbH</i>	52
23.10.-29.10.2021 Fenster-Ausstellung: Unsere Vielfalt sichtbar machen <i>Lise-Meitner-Gymnasium</i>	53
23.10.-29.10.2021 Mit Bollerwagen & Kommunikationsmaterial durch die Quartiere <i>Wilde Kommunikation</i>	53
Öffnungszeiten der Bücherhalle Medienausstellung zum Thema Vielfalt <i>Bücherhalle Altona</i>	54
15.10.-29.10.2021 Demokratie stärken - Rechtsextremismus bekämpfen. Eine Ausstellung der Friedrich-Ebert-Stiftung ab 14 Jahren. <i>Bücherhalle Altona</i>	55
22.10.-29.10.2021 (ganztägige Ausstellungen) Auf Achse – Inklusion in Altona <i>Leben mit Behinderung Hamburg</i>	56
23.10.-03.11.2021 zu den Servicezeiten Der z/weite Blick – Eine Ausstellung über Jugendkulturen und Diskriminierung <i>Bücherhalle Osdorfer Born</i>	57
23.10.-29.10.2021 Ausstellung „Hand in Hand für den Born“ <i>AG Osdorf Leben! – Hand in Hand für Vielfalt</i>	58

Altonaer Vielfaltswache vom 23.10.2021 bis zum 29.10.2021

Erstmals in diesem Jahr findet die Altonaer Vielfaltswache statt. Unser Bezirk ist in besonderer Weise durch eine große Vielfalt und Kreativität geprägt und wir als Bezirksamt sehen diese Vielfalt als Ressource an. Wir wollen in dieser Woche nicht nur die Diversität im Bezirk sichtbar machen, sondern auch das zahlreiche und vielfältige Engagement zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts.

Unser Ziel ist es, vielfältige kulturelle Erlebnisse zu schaffen, die Menschen verbinden, sie inspirieren und berühren. Dafür ist ein abwechslungsreiches Programm erstellt worden. Von Musik über Film, Lesungen, Ausstellungen und Diskussionsabenden ist so einiges dabei.

An dieser Woche beteiligen sich zahlreiche kulturelle Einrichtungen, Vereine, Institutionen und andere Akteure, die in verschiedenen Stadtteilen Altonas zu zahlreichen Veranstaltungen einladen.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmenden und allen, die diese Woche möglich machen.

Wir wünschen allen Gästen eine gute Unterhaltung, spannende Einblicke und viel Freude!

Herzlichst, Ihr Bezirksamt Altona

SAMSTAG 23.10.2021

Wer? W3 - Werkstatt für internationale Kultur und Politik e.V.

Was? Workshop „Ökofeminismus als Vordenkerin des postkolonialen Feminismus?“

Wann? 10-14 Uhr

Wo? W3-Saal, Nerstweg 34, 22765 Hamburg

Anmeldung über das guestoo portal (s. Homepage).

Dieser Einsteiger:innen-Workshop setzt sich mit den Grundannahmen und Denkrichtungen des Ökofeminismus auseinander. Zusammen mit Raweel Nasir gehen wir der Frage nach, was der Ökofeminismus genau ist und wie er entstanden ist. Ein besonderes Augenmerk wird darauf gelegt, welche Antworten er auf die Postkolonialität-Thematik liefert und wie ökofeministisches Denken Postkolonialität inkludiert. Daneben diskutieren wir im Workshop, ob der Ansatz des Ökofeminismus noch zeitgemäß ist? Oder auch: Wie kann diese Perspektive zu mehr Solidarität zwischen Frauen im Globalen Süden und Norden führen? Der Workshop wird geleitet von Raweel Nasir, die im Master Gender Studies an der HU Berlin studiert. Sie interessiert sich für Ökofeminismus, Radikal und Differenz Feminismus und rassismuskritische und post-/dekoloniale Theorie.

SAMSTAG 23.10.2021

Wer? Ines Helke – Gebärdensprachkultur in Kooperation mit alsterdorf assistenz west gGmbH und den Partnerschaften für Demokratie und Vielfalt Altona, Rissen und Sülldorf des Bezirksamtes Altona

Was? Aktion „HappyHands“ – Gebärdendoesie

Wann? 10-12 Uhr, 13-15 Uhr

Wo? treffpunkt.altona (alsterdorf assistenz west gGmbH)

Große Bergstraße 189 22767 Hamburg

Anmeldung zu Händen Ines Helke (Workshop Leitung)

E-Mail: ines.helke@schwerhoerigen-netz.de

In diesem Jahr ist die Deutsche Gebärdensprache zum Immateriellen Kulturerbe der UNESCO aufgenommen. Das ist eine Chance für gelebte Inklusion. Deswegen möchten wir Ihnen einen Einblick in die Gebärdensprachkultur geben. Mit bunten Handschuhen wird ein Song gemeinsam mit Menschen mit und ohne Behinderung in Gebärdendoesie zum Ausdruck gebracht. Zusammen Vielfalt erleben und erfahren.

Unterstützungsangebote:

Gebärdensprachdolmetschereinsatz

Schriftdolmetschereinsatz

Induktionshöranlage für Hörgeräte Träger*innen und für

Cochlea Implantat Träger*innen

Leichte Sprache

Barrierefreie Toilette



SAMSTAG 23.10.2021

Wer? Science City Hamburg Bahrenfeld GmbH gemeinsam mit dem KL!CK Kindermuseum Hamburg

Was? „Bau dir deine Stadt!“ – Eine Kinderwerkstatt zur Science City Hamburg Bahrenfeld

Wann? 13-16:30 Uhr

Wo? Infocenter Science City, Albert-Einstein-Ring 8-10c, 22761 Hamburg

In Bahrenfeld entstehen in den kommenden Jahren neue Quartiere unter dem Namen „Science City Hamburg Bahrenfeld“. Hier wird geforscht, gelebt, studiert und gearbeitet. Neben dem DESY, der Universität Hamburg, neuen Unternehmen der Wissenschaft und Forschung entstehen genauso neue Wohnungen sowie gemeinsame Plätze und Treffpunkte für die gesamte Nachbarschaft. Wie stellst du dir deine Science City vor? Du bist zwischen 8 und 12 Jahre alt und hast Lust gemeinsam zu bauen, basteln, kneten und zeichnen? Mit Deinen Ideen wollen wir gemeinsam ein großes Modell einer neuen Stadt der Zukunft bauen. Wie möchtest Du wohnen? Wie sieht Deine Nachbarschaft aus? Und was braucht eine Stadt unbedingt? Unser Baukasten mit verschiedenem Material steht Dir dabei zur Verfügung!

SAMSTAG 23.10.2021

Wer? Haus 3 – Stadtteilkulturzentrum in Hamburg Altona

Was? Theaterstück: **Nach der Pest – Eine Produktion der Compagnie Follown & McEwen**

Wann? 20 Uhr (auch am 30.10.2021, 20 Uhr)

Wo? Haus 3, Hospitalstraße 107, 22767 Hamburg
www.haus-drei.de/

Eine junge Frau, Rosa, leidet an Long Covid, zeitweise hört sie auch Stimmen. Eines Tages wacht sie mitten in der Nacht auf. Sie kann nicht mehr schlafen. Sie geht aus dem Haus, läuft ziellos durch die leeren Straßen und schläft irgendwann auf einer Parkbank ein. Im Laufe der nächsten Stunden trifft sie verschiedene Menschen, von denen einige real sind, andere nicht. Alle reden über die Welt, in die wir gerade hineintreten. Ist diese Welt dieselbe wie die, die wir vor kurzem noch für verloren hielten? Für den Afrikaner, in den Rosa verliebt ist, sieht die Welt ohnehin ganz anders aus. Auch der alte Iraner, dem sie zufällig begegnet, hat ein eigenes Weltbild. Die Stimmen, die sie hört, stimmen Rosa nachdenklich, sie blicken düster in die Zukunft. Sie selbst glaubt aber an eine neue, bessere Welt. Text und Regie: Isabelle McEwen Mit: Alexa Harms, Ibrahima Sanogo, Neil Malik Abdullah (als Gast), Wiba Bernstein Chor: Birgit Langendorf, Dorit Powicki, Monika Reinboth, Ilona Schliephake, Gerlinde Trutenau Musik: Dirk Achim Dhonau

Das Projekt wird von der Kulturbehörde Hamburg, dem Bezirksamt Hamburg-Mitte und dem Bezirksamt Altona (Integrationsfonds) gefördert. Die Recherche, auf der der Text basiert, wurde vom Fonds Darstellende Künste aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien gefördert.

SONNTAG 24.10.2021

Wer? Ines Helke – Gebärdensprachkultur in Kooperation mit alsterdorf assistenz west gGmbH und den Partnerschaften für Demokratie und Vielfalt Altona, Rissen und Sülldorf des Bezirksamtes Altona

Was? Aktion „HappyHands“ – Gebärdendoesie

Wann? 10-12 Uhr, 13-15 Uhr

Wo? treffpunkt.altona (alsterdorf assistenz west gGmbH)

Große Bergstraße 189 22767 Hamburg

Anmeldung zu Händen Ines Helke (Workshop Leitung)

E-Mail Adresse ines.helke@schwerhoerigen-netz.de

In diesem Jahr ist die Deutsche Gebärdensprache zum Immateriellem Kulturerbe der UNESCO aufgenommen. Das ist eine Chance für gelebte Inklusion.

Deswegen möchten wir Ihnen einen Einblick in die Gebärdensprachkultur geben.

Mit bunten Handschuhen wird ein Song gemeinsam mit Menschen mit und ohne Behinderung in Gebärdendoesie zum Ausdruck gebracht. Zusammen Vielfalt erleben und erfahren.

Unterstützungsangebote:

Gebärdensprachdolmetschereinsatz

Schriftdolmetschereinsatz

Induktionshöranlage für Hörgeräte Träger*innen und für

Cochlea Implantat Träger*innen

Leichte Sprache

Barrierefreie Toilette



SONNTAG 24.10.2021

Wer? Leben mit Behinderung Hamburg

Was? Rundgang: Bedeutende Frauen in der Mitte Altona

Wann? 14-15 Uhr

Wo? Start: Treffpunkt Mitte Altona, Eva-Rühmkorf-Straße 6, 22765 Hamburg

Im Quartier Mitte Altona wurden die Straßennamen nach bedeutenden Frauen benannt. Diese prägten die Geschichte und Gesellschaft Hamburgs. Leben mit Behinderung Hamburg möchte Ihnen die starken Frauen vorstellen. Wir bieten zwei Rundgänge durch das Viertel an: 24.10.2021 und 27.10.2021. Sie können den Stadtrundgang auch alleine machen, einen Plan für den Rundgang mit den Stationen und Informationen finden Sie beim Treffpunkt Neue Mitte Altona, Eva-Rühmkorf-Straße 6.

SONNTAG 24.10.2021

Wer? Bi & Friends HH, Bi+Pride

Was? Workshop: Bi vs. Pan

Wann? 15-17 Uhr

Wo? Quartiersräume Bahrenfeld, Notkestraße 7, 22607 Hamburg

Vorurteile gibt es viele - auch untereinander: Gehen Bisexuelle nur von zwei Gendern aus? Sind junge Menschen alle pansexuell? Ist das alles nur eine Modeerscheinung? Was ist pan überhaupt? Sind bi und pan nicht dasselbe? Und was ist polysexuell? Und gehören Asexuelle nicht auch zur Community dazu? Muss das alles sein? Darf nicht jede Person selbst entscheiden, welche Identität sie hat? Wir laden Euch ein, wild mit uns über neue Freiheiten, Identitäten außerhalb von Schubladen zu diskutieren, und heißen Euch unter dem Bi+Regenschirm herzlich willkommen, wenn Ihr mögt. Es wird einen kurzen Input geben, aber auch interaktive Übungen. Kleiner Spoiler: Wir hoffen auf ein tolles Miteinander und viel Spaß. Auch LSTIQA* und Heterosexuelle sind herzlich willkommen.

Anmeldung unter post@bipride.de



MONTAG 25.10.2021

Wer? Tina Puckerin

Was? „Wer wagt, gewinnt!“ **Comedy Kurzfilm für Kinder**

Wann? 25.10.2021, 16:00 Uhr Ein Vergnügen für die ganze Familie
Eintritt frei

Wo? Halle 15, Suurheid 20, 22559 Hamburg-Rissen

Solin hat bald Geburtstag. Sie und ihre Freundinnen wollen eine Party feiern. Ob ihre Mutter das erlauben wird? Die Mädchen erleben ein Abenteuer nach dem anderen. Eine verrückte alte Frau ruft sogar die Polizei. Was sollen sie jetzt tun? Solins Freundin Asma hat eigentlich immer alles im Griff. Aber diesmal? Am 25.10. 2021 zeigen wir den Kurzfilm „Wer wagt, gewinnt!“ in der ASB Halle 15, Suurheid 20 um 16:00. Nach dem Film gibt es eine Erfrischung und ihr könnt mit den Schauspielerinnen über die Abenteuer reden. Habt ihr schon einmal ähnliches erlebt? Wie habt ihr die Situation gemeistert? Wir sind gespannt auf eure Geschichten! Für weitere Informationen ruft mich gern an: Tina Puckerin 0173- 2740924

MONTAG 25.10.2021

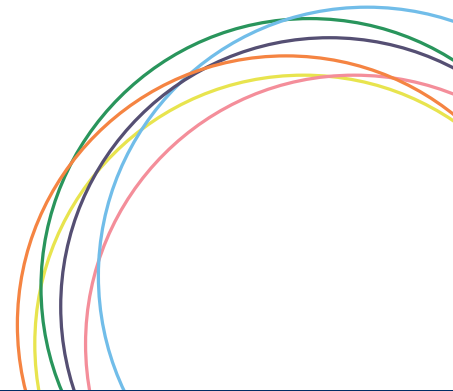
Wer? Interreligiöser Dialog

Was? **Interreligiöser Stadtteilrundgang**

Wann? 17-19 Uhr

Wo? Startpunkt Islamische Gemeinde Nobistor

Der Interreligiöse Dialog ich „Altona Mitt‘einander – Raum für Religion_en“ möchte allen Interessierten einen Einblick in die reichhaltige Diversität Altonas geben. Unterschiedliche religiöse Orte werden besucht, Gemeinsamkeiten und Unterschiede erklärt. Egal ob gläubig oder nicht, alle sind herzlich eingeladen. Kostenfrei und Corona-konform. Startpunkt Islamische Gemeinde Nobistor. Weitere Infos bei Anmeldung bis zum 20.10. unter noellenburg@ikm-hamburg.de



MONTAG 25.10.2021

Wer? Our Journey Beyond

Was? Workshop Intersektionalität

Wann? 10-15 Uhr

Wo? Digital per Zoom. Anmeldung: team@ourjourneybeyond.de

Es steht seit Jahren ein Vorwurf im Raum: der weiße Feminismus schließt Schwarze Frauen* und Frauen* of Color aus, d.h. der Feminismus lässt die Stimmen der Schwarzen Frauen* und Frauen* of Color ungehört.

Um den Feminismus inklusiver zu machen, wäre ein Konzept der Intersektionalität notwendig.

Doch was ist Intersektionalität?

Gemeinsam in diesem Workshop wollen wir uns mit dem Begriff, der Entstehung und die Bedeutung für uns selbst auseinandersetzen. Die Veranstaltung richtet sich an weiße und an BIPOC Personen.

MONTAG 25.10.2021

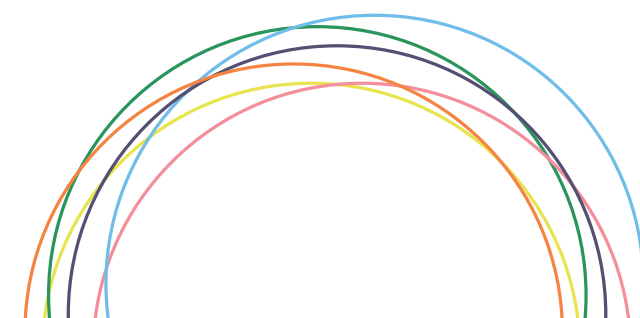
Wer? HSV

Was? Graffiti Workshop „Raute ist Vielfalt“

Wann? Ganztägig ab 10 Uhr

Wo? Altonaer Volkspark, Sylvesterallee 7, 22525 Hamburg

Zusammen mit zwei sehr Workshop-erfahrenen Graffiti-Künstlern aus der HSV-Fanszene wollen wir es Kids aus dem Bezirk Altona ermöglichen, spielerisch die Grundlagen des Graffiti-Malens zu erlernen. Der im Altonaer Volkspark beheimatete Hamburger Sport-Verein dient uns hierbei als Identifikationsfigur für gelebte Vielfalt. Kontaktadresse: fankultur@hsv.de



Altonaer Vielfaltswochen

Altonaer Vielfaltswochen

MONTAG 25.10.2021

Wer? Bücherhalle Elbvororte in Kooperation mit #dubisthier und VHS Hamburg.

Was? Podiumsdiskussion: „Hass im Netz, Hass auf der Straße – was kann ich konkret dagegen tun?“

Wann? 19-21 Uhr

Wo? Bücherhalle Elbvororte, Sülldorfer Kirchenweg 1b, 22587 Hamburg

Begrenzte Plätze. Nur mit Anmeldung unter dubisthier@buecherhallen.de

Hass und Menschenfeindlichkeit drücken sich auf vielen Ebenen aus. Durch das Internet und soziale Netzwerke zeigt sich Gewalt in neuen Formen: anonym, aggressiver, vielschichtiger. Hass im Netz kann sowohl Politiker*innen, das eigene Kind oder jede*n persönlich treffen. Doch nicht nur im Netz, sondern auch im analogen Raum, auf der Straße ist physische und psychische Gewalt Alltag für viele Menschen. Wie kann ich mich persönlich gegen diesen Hass einsetzen?

Anhand konkreter Praxisbeispiele werden verschiedene Ansätze der analogen und digitalen Zivilcourage und Antidiskriminierungsarbeit aufgezeigt und diskutiert. Es sprechen: Anne Feldmann (Projektleitung von soorum, Magnus-Hirschfeld-Centrum e.V.), Sarah Gassenmann (Trainerin für Bootcamps bei ichbinhier e.V.), wikiriot (Instagram-Aktivist*in).

Moderation: Daphne Sagner. Musik: girrrlitas

DIENSTAG 26.10.2021

Wer? AG Osdorf Leben! – Hand in Hand für Vielfalt

Was? „Hand in Hand“ zu Fuß entdecken – Ein künstlerischer Stadtspaziergang durch den Osdorfer Born

Wann? 11-12:30 Uhr

Wo? Anmeldung bitte unter: information@buergerhaus-bornheide.de. Treffpunkt (jeweils 15 Min. vorher): Information Bürgerhaus (rotes Haus), Bornheide 76, 22549 Hamburg

An zwei Termine laden wir dazu ein, im Rahmen eines Stadtteilstadspaziergangs die Ausstellung „Hand in Hand für den Born“ gemeinsam mit beteiligten Künstler*innen zu entdecken. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu Austausch, Diskussion und einem gemeinsamen Mittagessen bzw. Kaffee und Kuchen im Osborn 53. Materieller Ausgangspunkt jedes Objekts sind Fotos der Hände von Bewohner*innen des Osdorfer Borns. Aus diesen über 350 Bildern haben diverse lokale Gruppen ihre künstlerischen Positionen kollektiv gestaltet.

DIENSTAG 26.10.2021

Wer? Großstadt Mission

Was? Stadtteilspaziergang in Bahrenfeld

Wann? 12 Uhr

Wo? Bahrenfeld

Anmeldung bitte unter qm-bahrenfeld@grosstadt-mission.de

Das Quartiersmanagement Bahrenfeld lädt im Rahmen der Vielfaltswochen in Altona zu gemeinsamen Stadtteilspaziergängen ein. Oft leben Geflüchtete über sehr lange Zeiträume in den Wohnunterkünften. Diese Unterkünfte haben ganz unterschiedliche bauliche und technische Ausstattungen die sich stark auf die Lebensumstände der in den Unterkünften lebenden Menschen auswirken. Wir werden die Unterkünfte im Westen Bahrenfelds besuchen um einen Einblick in die Wohnsituation und den damit verbundenen Herausforderungen zu geben. Zudem wollen wir weitere Orte in Bahrenfeld besuchen an denen Begegnungen stattfinden und Menschen ins Gespräch kommen.

DIENSTAG 26.10.2021

Wer? Science City Hamburg Bahrenfeld GmbH gemeinsam mit dem KL!CK Kindermuseum Hamburg

Was? Jugend macht Stadt: „Zeig uns dein Bahrenfeld! Deine Ideen für die zukünftige Science City!“

Wann? 15-18:30 Uhr

Wo? Infocenter Science City, Albert-Einstein-Ring 8-10, 22761 Hamburg

In Bahrenfeld entstehen in den kommenden Jahren neue Quartiere unter dem Namen „Science City Hamburg Bahrenfeld“. Hier wird geforscht, gelebt, studiert und gearbeitet. Neben dem DESY, der Universität Hamburg, neuen Unternehmen der Wissenschaft und Forschung entstehen genauso neue Wohnungen sowie gemeinsame Plätze und Treffpunkte für die gesamte Nachbarschaft. Wie stellst du dir deine Science City vor? Du bist zwischen 12 und 22 Jahren und willst in Bahrenfeld etwas bewegen? Gemeinsam gehen wir auf Entdeckungstour durch Bahrenfeld: Welche Orte gefallen Dir schon heute? Was fehlt? Was wünschst Du Dir für die Zukunft? In der Werkstatt machen wir Bahrenfeld zu einem Labor für die Jugend und besetzen Orte mit neuen Ideen – draußen vor Ort und mit Unterstützung einer digitalen Karte.



DIENSTAG 26.10.2021

Wer? Interkultureller Familienverbund

Was? Referentin und Filmemacherin Merve Uslu

Wann? 17 Uhr

Wo? Digital (Für die Zugriffsdaten ist eine Anmeldung per E-Mail notwendig)

Luruper Hauptstraße 155,
22547 Hamburg
Tel: 0176/35574488
E-Mail: info@interkulturellerfamilienverbund.de
Facebook: Interkulturellerfamilienverbund

Der Interkulturelle Familienverbund e.V. ist ein Luruper Verein, besteht aus Ehrenamtlichen sowie Vereinsmitgliedern und wurde im Jahr 2015 gegründet. Der Verein ist sozial und kulturell vielfältig orientiert und setzt sich für die Mitmenschen im Stadtteil und der Stadt ein. Hierbei sind Geschlecht, Sprache, Migrationshintergrund sowie andere soziodemographischen Faktoren unbedeutend. Genau aus diesem Grund ist unser Verein Teil der Vielfaltswoche und möchte die soziale Teilhabe und Vernetzung verschiedener Zielgruppen unterstützen. Im Rahmen der Vielfaltswoche organisiert der Verein die Veranstaltung „Kismet/ Schicksal feat. Vielfalt, ein Leben zwischen zwei Welten“. Das Thema der Veranstaltung ist inspiriert von „Kismet - Eine Geschichte zwischen Schicksal und Sehnsucht“, dem Dokumentationsfilm der 25-jährigen begabten Dokumentarfilmerin, Musikerin und Mannheimerin Merve Uslu, die die Migrationsgeschichte ihrer Familie verewigt hat. Gemeinsam werden wir Themen wie Migration, Integration, Sprache, Sehnsucht und vieles mehr besprechen, diskutieren und uns austauschen. Außerdem können Fragen zum Film oder an die Referentin gestellt werden.

Die Dokumentation kann kostenlos unter folgendem Link geschaut werden:



DIENSTAG 26.10.2021

Wer? Polizei Hamburg

Was? LSBTI*-Ansprechpersonen der Polizei Hamburg - Warum sind Strafanzeigen so wichtig?

Wann? 17:30 Uhr

Wo? Digital: Anmeldung per E-Mail an lsbti@polizei.hamburg.de

Wir möchten Ihnen die verschiedenen Aufgabenbereiche der LSBTI*-Ansprechpersonen vorstellen und eine kleine Einführung in das Themenfeld der Hasskriminalität geben. Damit verbunden ist unmittelbar das Thema Strafanzeige. Wer kann sie stellen, macht es überhaupt Sinn, was kann angezeigt werden,...Alles Fragen, die uns in unserer täglichen Arbeit begegnen und die wir in dieser Veranstaltung mit Ihnen klären wollen.



DIENSTAG 26.10.2021

Wer? Flaks e. V. und Hamburger Sportbund e. V.

Was? SportKultur: Das Leben er-fahren - Was Fahrradfahren mit weiblicher Selbstbestimmung zu tun hat

Wann? Einlass ab 17:45 Uhr, Beginn: 18:00 Uhr, Ende: 20:45 Uhr

Wo? Lichtmess Kino, Gaußstraße 25, 22765 Hamburg

Anmeldung erforderlich unter: info@flaks-zentrum.de
Die Personenzahl ist begrenzt.

Am 26. Oktober 2021 im Kino Lichtmess zeigen wir den international ausgezeichneten Spielfilm „Das Mädchen Wadjda“ von der saudi-arabischen Regisseurin Haifaa Al Mansour. Im Mittelpunkt der Handlung steht die 11-jährige Wadjda, die jeden Tag auf dem Schulweg an einem Schaufenster vorbeikommt, in dem ein grünes Fahrrad ausgestellt ist. Jeden Tag träumt sie davon, mit diesem Rad ein Rennen gegen den Nachbarsjungen Abdullah zu fahren und zu gewinnen. Das grüne Fahrrad als Symbol für das Streben nach Freiheit und Selbstbestimmung. Vorab können Sie im Rahmen einer Podiumsdiskussion erfahren, wie und wo in Hamburg Fahrradkurse für Frauen umgesetzt werden und welche Motivation dahinter steckt, Fahrradfahren zu lernen. Die Akteur*innen - von der Teilnehmerin bis zum/r Organisator*in - stellen die positiven Wirkungen der Fahrradkurse auf weibliche Selbstbestimmung und Freiheit vor.

DIENSTAG 26.10.2021

Wer? Bi+Pride

Was? Workshop: Wer wird Billionär?

Wann? 18-20 Uhr

Wo? digital – Den Link dafür gibt es kurz vorher nach Anmeldung unter post@bipride.de

Das ultimative Bi-Wissens-Quiz mit Klickern zum interaktiven Mitspielen für alle. Du wirst überrascht sein, was Du alles nicht über Bisexualität und die Queer-Community wusstest! Oder doch? Traust Du Dich? Es gibt nichts zu verlieren...

DIENSTAG 26.10.2021

Wer? Interreligiöser Dialog

Was? Diskussion zur Glaubensfreiheit

Wann? 18-20 Uhr

Wo? Altonaer Museum, Museumstraße 23, 22765 Hamburg

Muslimische, jüdische, katholische, alevitische, buddhistische und evangelische Menschen sprechen moderiert miteinander über ihre persönliche Vorstellung von Glaubensfreiheit. Und über Solidarität, wenn die Ausübung der Glaubensfreiheit eingeschränkt wird. Mit Grußworten der Bezirksamtsleiterin Stefanie von Berg. Kostenfrei und Corona-konform. Es werden ab 16.30 Uhr informelle Interreligiöse Gesprächsmöglichkeiten beim Tee am Stand vor dem Museum angeboten. Weitere Infos und Anmeldung bis zum 20.10. unter noellenburg@ikm-hamburg.de

DIENSTAG 26.10.2021

Wer? FC St. Pauli

Was? Inklusion statt Ausgrenzung – Teilhabe statt Diskriminierung

Weitere Infos zur Veranstaltung finden Sie auf unserer Webseite:



MITTWOCH 27.10.2021

Wer? Stadtteilschule Rissen – AG Vielfalt

Was? Workshop und offener Unterricht zum Thema: „Kontinuierlicher Rassismus seit den 80ern Jahren in Deutschland, aus der Perspektive der Betroffenen und Angehörigen“

Wann? 9:55 Uhr bis 13:20 Uhr

Wo? Livestream: Teilnahme an diese Hybridveranstaltung ist durch eine vorherige Anmeldung bis zum 21.10.2021 per E-Mail (ayhan.tasdemir@campus-rissen.de) möglich. Der Zugangslink wird nach erfolgreicher Anmeldung per E Mail zu-gestellt.

Gegenwärtig wird Vielfalt als eine mögliche Perspektive und als Zukunftsentwurf der pluralen Gesellschaften betrachtet und zunehmend in Institutionen, Gremien und verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen diskutiert; zugleich werden Gestaltungsideen und Projekte entwickelt. Auf der anderen Seite gibt es Gegner, die sich auch mit drastischen Mitteln gegen diese Entwicklung wehren und die Gesellschaft spalten. Mit neo-rassistischer Hasspropaganda und ideologischen Mitteln wird Menschenfeindlichkeit geschürt, Gewalt und Verbrechen an Menschen sind die Folgen. In unserem Workshop diskutieren wir mit dem Bildungsaktivisten Ibrahim Arslan, Opfer und Überlebender der rassistischen Brandanschläge von Mölln 1992 den kontinuierlichen Rassismus seit den 80er in Deutschland aus der Perspektive der Betroffenen und Angehörigen.

MITTWOCH 27.10.2021

Wer? Familienplanungszentrum

Was? Alles Selbstverständlich?!? Sexualität, Partnerschaft und Elternschaft von Menschen mit Behinderung

Wann? 11-12:30 Uhr

Wo? Digital – Anmeldungen bitte per Mail an petri@familienplanungszentrum.de. Wir senden Ihnen kurz vor Beginn der Veranstaltung den Teilnahme-Link zu.

www.familienplanungszentrum.de

Instagram:
https://www.instagram.com/fpz_hh/

Informationen zu Sexuaufklärung und Familienplanung sollten für alle Menschen ein leicht zugängliches Recht sein. Es zeigt sich jedoch immer wieder, dass Menschen mit Behinderung weniger Zugang zu Informationen haben, die für sie passend sind. So fehlt oft die notwendige Auseinandersetzung, um eine selbstbestimmte Sexualität leben zu können. Im Familienplanungszentrum in Altona bieten wir Beratungen in Leichter Sprache rund um Körper, Sexuaufklärung, Partnerschaft und Schwangerschaft an. Auch Angehörige und Unterstützer*innen haben Fragen und können bei uns Beratung bekommen. Wir laden alle herzlich ein, unsere Arbeit kennenzulernen! Sie benötigen für die Teilnahme einen verlässlichen Internetzugang, Laptop mit Kamera und Mikro Funktion.

MITTWOCH 27.10.2021

Wer? Bezirks-Senior*innenbeirat

Was? Videoclip zum Thema Senioren und Digitalisierung, begleitendes Gesprächsangebot zum Thema Seniorenmitwirkung und Arbeit der Seniorenbeiräte in Hamburg

Wann? 15-18 Uhr

Wo? Interkultureller Seniorentreff Mekan, Karl-Wolff-Str. 19, 22767 Hamburg

Wir vertreten die Interessen der Älteren in unserem Bezirk, gleich welcher ethnischen Herkunft oder geschlechtlichen Ausrichtung, in der Öffentlichkeit und gegenüber Verwaltung und Politik. Unsere Mitglieder sind ehrenamtlich tätig und in ihrer Arbeit unabhängig, überparteilich sowie konfessionell ungebunden. Wir wirken als Bindeglied zwischen Bezirkspolitik, den Einrichtungen des öffentlichen Lebens und der älteren Generation. Wir setzen uns ein für Verbesserung der Lebensqualität, Teilhabe und Teilnahme aller älteren Menschen im Bezirk, für ihre Wertschätzung und Unterstützung, gegen Altersdiskriminierung, Altersarmut und Isolation. Grundlage für unsere Arbeit ist das Hamburgische Seniorenmitwirkungsgesetz.

MITTWOCH 27.10.2021

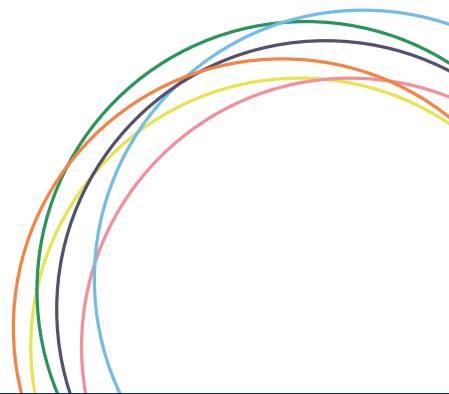
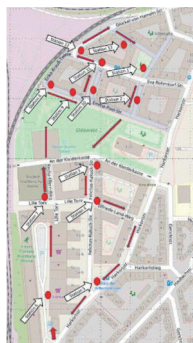
Wer? Leben mit Behinderung Hamburg

Was? Rundgang: Bedeutende Frauen in der Mitte Altona

Wann? 17-18 Uhr

Wo? Start: Treffpunkt Mitte Altona, Eva-Rühmkorf-Straße 6, 22765 Hamburg

Im Quartier Mitte Altona wurden die Straßennamen nach bedeutenden Frauen benannt. Diese prägten die Geschichte und Gesellschaft Hamburgs. Leben mit Behinderung Hamburg möchte Ihnen die starken Frauen vorstellen. Wir bieten zwei Rundgänge durch das Viertel an: 24.10.2021 und 27.10.2021. Sie können den Stadtrundgang auch alleine machen, einen Plan für den Rundgang mit den Stationen und Informationen finden Sie beim Treffpunkt Neue Mitte Altona, Eva-Rühmkorf-Straße 6.



MITTWOCH 27.10.2021

Wer? Bezirksamt Altona

Was? Altonaer Tag des Ehrenamtes

Wann? 17:00 bis 20:30 Uhr

Wo? Hybrid: Stream aus der Laweatz-Stiftung

Freiwilliges Engagement macht Menschen und Kommunen stark. Freiwillig Engagierte bringen ihre Kompetenzen ein, sie übernehmen Verantwortung für sich und andere, sie stärken das soziale Miteinander und fördern die solidarische Gemeinschaft. Der Bezirk Altona bietet mit seiner Vielzahl an Vereinen und Initiativen großartige Möglichkeiten für seine Bürgerinnen und Bürger, eine sinnvolle und freiwillige Tätigkeit aufzunehmen. Dieses gilt es weiter auszubauen und zu stärken. Mit der Veranstaltung des Altonaer Tag des Ehrenamtes möchte sich das Bezirksamt bei den engagierten Menschen bedanken und zum Austausch einladen. In diesem Jahr findet die Veranstaltung hybrid statt und der thematische Schwerpunkt liegt bei dem Engagement von jungen Menschen. Staatsrätin Petra Lotzkat wird Grußworte überbringen und es wird eine Poetry-Slamerin performen.

Um Anmeldung bis zum 13.10 wird gebeten unter sozialplanung@altona.hamburg.de

MITTWOCH 27.10.2021

Wer? Interreligiöser Dialog

Was? Interreligiöses Friedensgebet, Musik-Text-Performance

Wann? 18-20 Uhr

Wo? Im/vor dem Altonaer Rathaus, Platz der Republik 1, 22765 Hamburg

Auch dieses Jahr lädt der Interreligiöse Dialog „Altona Mit'einander“ zum gemeinsamen Friedensgebet von Altonaer muslimischen, jüdischen, katholischen, alevitischen, buddhistischen und evangelischen Gemeinden ein. Erstmals begleitet von diversen musikalischen und lyrischen Darstellungen. Alle Gläubigen und alle Nichtgläubigen sind herzlich eingeladen. Kostenfrei und Corona-konform. Ab 16.30 Uhr sind informelle interreligiöse Gesprächsmöglichkeiten beim Tee am Stand vor dem Altonaer Museum.

Weitere Infos und Anmeldung bis zum 20.10. unter noellenburg@ikm-hamburg.de

MITTWOCH 27.10.2021

Wer? Geschwister-Scholl Stadtteilschule/ Gloria Boateng

Was? #Vielfalt – Lesung und Gespräch mit Gloria Boateng

Wann? 18-20 Uhr

Wo? Für die Schulfamilie vor Ort und für alle anderen per Livestream über die Homepage www.gsst.hamburg.de

Neubau der Geschwister Scholl Stadtteilschule,
Glückstädter Weg 70a, 22549 Hamburg

Gloria Boateng spricht in dieser Lesung mit Jugendlichen aus dem Osdorfer Born über Vielfalt, Umgang mit Diskriminierung/ Rassismus und darüber, wie man die Hürden des Lebens bewältigen kann. Sie will jungen Menschen Mut machen, ihren Weg zu finden und zu gehen. Gloria Boateng kam mit 10 Jahren aus Ghana nach Hamburg, heute unterstützt die Lehrerin mit ihrem Verein SchlauFox Kinder und Jugendliche auf ihrem persönlichen Bildungsweg.

MITTWOCH 27.10.2021

Wer? Forum Lesben 50++

Was? Austausch: Lesben jenseits der 50er, 60er, 70er Jahre

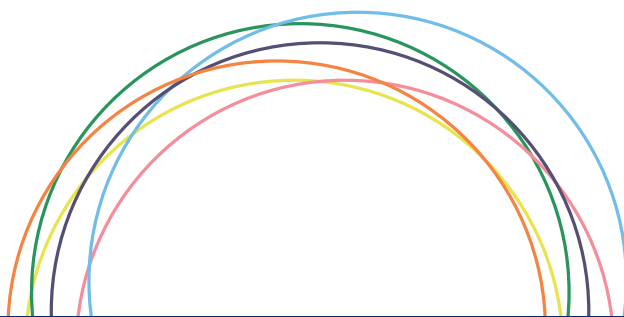
Wann? 18:30 Uhr

Wo? Festsaal der Wohnanlage f&w, Bernstorffstraße 145, 22767 Hamburg

Hier treffen sich Lesben jenseits der 50er, 60er, 70er Jahre die Lust haben,

- sich auszutauschen über das, was andere im ähnlichen Lebensalter bewegt
- Ihre Kompetenzen, Fähigkeiten und Hobbys zur Verfügung stellen und evtl. weiterzuentwickeln
- etwas zu bewegen in Politik, Gesellschaft und zunächst bei uns selbst.

Herzliche Einladung an Lesben in diesem Alter dazu zukommen! Um Anmeldung wird gebeten beim Seniorenbüro Hamburg e.V. Tel. 30 39 95 07 (Mo - Do 9.00 - 13.00 Uhr).



Altonaer Vielfaltswache

Altonaer Vielfaltswache

MITTWOCH 27.10.2021

Wer? Hanseatic Help

Was? Kurz-Film & Live-Talk „Vielfalt zeigen – Wie uns Vielfalt eint und bereichert“ (zudem „dauerhafte“ Veröffentlichung ab 27.10.2021)

Wann? 19:30 bis 21:00 Uhr (Einlass 19 Uhr)

Wo? Digital – Anmeldung unter event@hanseatic-help.org, Infos via Social Media (FB und Insta) sowie www.hanseatic-help.org

Der Kurzfilm zeigt Menschen unterschiedlichster Altersgruppen, Herkunftsländer und Milieus, die bei Hanseatic Help e.V. zusammenkommen und gemeinsam versuchen, die Gesellschaft ein wenig besser und gerechter zu gestalten. Wir wollen zeigen, wie wichtig diese bunte, vielfältige Gruppe für uns als Verein, aber auch für uns persönlich ist. Und wir wollen im Rahmen eines Live-Talks (hybride Veranstaltung) weiter darüber sprechen: Was ist Vielfalt für mich persönlich? Wie können wir eine vielfältige Gemeinschaft aktiv mitgestalten? Wie bereichert Vielfalt die eigene Gemeinschaft? Welche Schwierigkeiten gibt es und wie gehen wir damit um? Wie etablieren wir Ehrenamt als Möglichkeit aktiver gesellschaftlicher Teilhabe für alle? Mit Akteur*innen aus unterschiedlichsten Bereichen möchten wir diese und weitere spannende Fragen erst auf dem Podium und dann auch in der offenen Runde diskutieren.

MITTWOCH 27.10.2021

Wer? Bücherhalle Osdorfer Born

Was? Wie begegne ich Hass im Netz? Eine praktische Übung!

Wann? 19-21 Uhr

Wo? Bücherhalle Osdorfer Born, Kroonhorst 11, 22549 Hamburg
Tel: 040 832 01 71 Mail: osdorf@buecherhallen.de

Dieser Workshop vermittelt Hintergrundinformationen rund um das Thema Hass im Netz. Sie haben die Gelegenheit, während der Live-Simulation einer eskalierenden Online-Debatte in verschiedene Rollen zu schlüpfen. Sie erhalten Tipps und Tricks für gelungene Online-Diskussionen – ganz praxisnah von erfahrenen Gegenredner*innen des ichbinhier e.V. Je nach Infektionsgeschehen findet der Workshop vor Ort oder online statt. Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der VHS Hamburg & #dubisthier -Mit Zivilcourage gegen Hass im Netz- durchgeführt. #dubisthier ist ein Kooperationsprojekt von ichbinhier e.V. und den Bücherhallen Hamburg, gefördert im „Fonds hochdrei – Stadtbibliothek verändern“ der Kulturstiftung des Bundes.

MITTWOCH 27.10.2021

Wer? Our Journey Beyond

Was? Schreibwerkstatt

Wann? 17:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Wo? Digital per Zoom. Anmeldung: team@ourjourneybeyond.de

Als BIPoC Frauen* in einer mehrheitlich weißen Gesellschaft sind nicht nur unsere Lebensrealitäten durch verschiedenste Rassismus- und Diskriminierungserfahrungen geprägt, auch das künstlerische Arbeiten wird durch die immer wieder reproduzierten Erzählungen beeinflusst. Und es kann passieren, dass diese Erfahrungen alles andere daraus verdrängen. Wie können wir also schreiben und wie können wir diese Frage in unserem eigenen Schreiben präsent haben? Die Schreibwerkstatt richtet sich an BIPoC Frauen*, die Lust haben zu Schreiben.



DONNERSTAG 28.10.2021

Wer? Bücherhalle Holstenstraße/ Momentmal-Team

Was? Das Empathie Mobil

Wann? 28.10. von 14:30 – 18:00 Uhr. Bei schönem Wetter findet die Veranstaltung im Freien statt.

Wo? Bücherhalle Holstenstraße, Norderreihe 5-7, 22767 Hamburg

Tel. 040 4322228

Email: holstenstrasse@buecherhallen.de

Besucher*innen können an einem mobilen Schreibatelier mit historischen Schreibmaschinen Platz nehmen und mit einem selbst erdachten Tagebucheintrag zu einer unbekannten Person, deren Lebenssituation kurz skizziert ist, einen Perspektivwechsel vornehmen.

Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit der VHS Hamburg & #dubisthier -Mit Zivilcourage gegen Hass im Netz- durchgeführt. #dubisthier ist ein Kooperationsprojekt von ichbinhier e.V. und den Bücherhallen Hamburg, gefördert im „Fonds hochdrei – Stadtbibliothek verändern“ der Kulturstiftung des Bundes.

DONNERSTAG 28.10.2021

Wer? KURS B Bildungsagentur für Menschen mit psychischer Erkrankung / Die Fähre e. V.

Was? Info-Kiosk Kurs B: Wie Teilhabe gelingen kann

Wann? 14-18 Uhr

Wo? Kurs B, An der Kleiderkasse 7, 22765 Hamburg

Die Bildungsagentur KURS B betreibt im Rahmen der beruflichen Rehabilitation einen Kiosk für viele Gelegenheiten - und erfreut damit auch die Nachbarschaft in der Neuen Mitte Altona.

www.kurs-b.de

www.diefaehe-hamburg.de

DONNERSTAG 28.10.2021

Wer? AG Vielfalt Stadtteilschule Rissen,

Klassen 9 a und d, Frau Schmieding und Frau Beck

Was? Poetry Slam: „Ausgesprochen vielfältig – Vielfalt in der Großstadt“

Wann? Donnerstag, 28. Oktober 15-16 Uhr

Wo? Aula

Wie? Live-Übertragung auf PoetrySlam-StSRissen.Lawaetz.de

Die Schüler*innen aus dem Jahrgang 9 der Stadtteilschule Rissen tragen ihre Texte zum Thema Vielfalt in der Großstadt und allem, was damit zu tun hat, vor! Schaltet euch zu der Live-Übertragung dazu und lauscht den Gedichten und Geschichten. Wie bei einem Poetry Slam üblich entscheidet am Ende das Publikum, welcher Text gewinnt!

DONNERSTAG 28.10.2021

Wer? AG Osdorf Leben! – Hand in Hand für Vielfalt

Was? „Hand in Hand“ zu Fuß entdecken – Ein künstlerischer Stadtpaziergang durch den Osdorfer Born

Wann? 15-16:30 Uhr

Wo? Anmeldung bitte unter: information@buergerhaus-bornheide.de. Treffpunkt (jeweils 15 Min. vorher): Information Bürgerhaus (rotes Haus), Bornheide 76, 22549 Hamburg

An zwei Termine laden wir dazu ein, im Rahmen eines Stadtpaziergangs die Ausstellung „Hand in Hand für den Born“ gemeinsam mit beteiligten Künstler*innen zu entdecken. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zu Austausch, Diskussion und einem gemeinsamen Mittagessen bzw. Kaffee und Kuchen im Osborn 53. Materieller Ausgangspunkt jedes Objekts sind Fotos der Hände von Bewohner*innen des Osdorfer Borns. Aus diesen über 350 Bildern haben diverse lokale Gruppen ihre künstlerischen Positionen kollektiv gestaltet.

DONNERSTAG 28.10.2021

Wer? Interreligiöser Dialog

Was? Stadtteilfeührung

Wann? 17-19 Uhr

Wo? Startpunkt Alevitische Gemeinde HH am Nobistor

Der Interreligiöse Dialog „Altona Mitt'einander – Raum für Religion_en“ möchte allen Interessierten einen Einblick in die reichhaltige Diversität Altonas geben. Unterschiedliche religiöse Orte werden besucht, Gemeinsamkeiten und Unterschiede erklärt. Egal ob gläubig oder nicht, alle sind herzlich eingeladen. Kostenfrei und Corona-konform. Startpunkt Alevitische Gemeinde HH am Nobistor. Weitere Infos bei Anmeldung bis zum 20.10. unter noellenburg@ikm-hamburg.de

DONNERSTAG 28.10.2021

Wer? Großstadt Mission

Was? Stadtteilspaziergang in Bahrenfeld

Wann? 18 Uhr

Wo? Bahrenfeld

Anmeldung bitte unter qm-bahrenfeld@grosstadt-mission.de

Das Quartiersmanagement Bahrenfeld lädt im Rahmen der Vielfaltswochen in Altona zu gemeinsamen Stadtteilspaziergängen ein.

Oft leben Geflüchtete über sehr lange Zeiträume in den Wohnunterkünften. Diese Unterkünfte haben ganz unterschiedliche bauliche und technische Ausstattungen die sich stark auf die Lebensumstände der in den Unterkünften lebenden Menschen auswirken. Wir werden die Unterkünfte im Westen Bahrenfelds besuchen um einen Einblick in die Wohnsituation und den damit verbundenen Herausforderungen zu geben.

Zudem wollen wir weitere Orte in Bahrenfeld besuchen an denen Begegnungen stattfinden und Menschen ins Gespräch kommen.

DONNERSTAG 28.10.2021

Wer? KURS B Bildungsagentur für Menschen mit psychischer Erkrankung / Die Fähre e. V.

Was? Vortrag und Diskussion: „Ich habe meine Angst vor Menschen verloren“

Wann? 18 Uhr

Wo? Kurs B, An der Kleiderkasse 7, 22765 Hamburg

Menschen mit einer psychischen Erkrankung berichten von ihren Erfahrungen in eigenverantwortlich geführten Arbeitsprojekten der Fähre e.V.

www.kurs-b.de

www.diefaehre-hamburg.de

DONNERSTAG 28.10.2021

Wer? Geschwister Scholl Stadtteilschule

Was? Vernissage zum Fotoprojekt #Wirsindhier: MOSAIQ goes GSST: Aktiv-is-muss

Wann? 18-20 Uhr

Wo? Für die Schulfamilie vor Ort und für alle anderen per Livestream über die Homepage www.gsst.hamburg.de

Neubau der Geschwister Scholl Stadtteilschule, Glückstädter Weg 70a, 22549 Hamburg

In intensiver Zusammenarbeit mit den verantwortlichen Lehrkräften, wurden junge MOSAIQ Teamer*innen ausgebildet das Projekt #Wir sind hier mit umzusetzen. Unter dem Motto „Zu-Gehörig“ fanden Workshops, basierend auf Methoden der Antidiskriminierungspädagogik und dem Empowermentansatz, mit allen Schulklassen statt. Gekoppelt mit dem künstlerischen Format der Fotografie, entstand das Endprodukt in Form von Collage. Diese Collage wird im Schulneubau der Geschwister Scholl Stadtteilschule der Öffentlichkeit präsentiert. Kooperationspartner: MOSAIQ e.V., Fotografische Koordination: Miguel Ferraz, Fach- und Koordinierungsstelle Lokale Partnerschaften Altona - Demokratie leben!, Bundesvorhaben Respekt Coaches der Jugendmigrationsdienste

FREITAG 29.10.2021

Wer? Bezirksamt Altona/Partnerschaften für Demokratie und Vielfalt Altona

Was? Abschlussveranstaltung/
Demokratiekonferenz zur Altonaer Vielfaltswoche:
Gelebte Vielfalt – Wie geht das?

Wann? 14-17 Uhr

Wo? Livestream aus Lawaetz-Stiftung

Die Demokratiekonferenz der Partnerschaften für Demokratie und Vielfalt widmet sich den vielfältigen Perspektiven in unserer pluralistischen Gesellschaft. Die hybride Fachveranstaltung stellt den Abschluss der Vielfaltswoche dar und wird von Sozialsenatorin Frau Melanie Leonhard eröffnet. Neben einem Fachimpuls zur Dissonanztoleranz von Adela Dulovic, findet eine Podiumsdiskussion mit spannenden Gästen statt. Wir wollen die Chancen und Herausforderungen in Bezug auf unser diverses Zusammenleben betrachten und darüber diskutieren, wie der gesellschaftliche Dialog konstruktiv gestaltet werden kann, unterschiedliche Menschen Raum und Gehör finden und wie es gelingen kann, trotz vieler Unterschiede im Dialog zu bleiben. Zudem wird erstmalig der Altonaer Solidaritätspreises verliehen. Moderiert wird die Veranstaltung von Sally Riedel.

Anmeldung unter: altonaer.deklaration@altona.hamburg.de
Es wird zeitnah ein Link zum Stream per E-Mail zugeschickt.

FREITAG 29.10.2021

Wer? Bezirks-Senior*innenbeirat

Was? Videoclip zum Thema Senioren und Digitalisierung, begleitendes Gesprächsangebot zum Thema Seniorenmitwirkung und Arbeit der Seniorenbeiräte in Hamburg

Wann? 15-18 Uhr

Wo? Interkultureller Seniorentreff Mekan, Karl-Wolff-Str. 19, 22767 Hamburg

Wir vertreten die Interessen der Älteren in unserem Bezirk, gleich welcher ethnischen Herkunft oder geschlechtlichen Ausrichtung, in der Öffentlichkeit und gegenüber Verwaltung und Politik. Unsere Mitglieder sind ehrenamtlich tätig und in ihrer Arbeit unabhängig, überparteilich sowie konfessionell unbunden. Wir wirken als Bindeglied zwischen Bezirkspolitik, den Einrichtungen des öffentlichen Lebens und der älteren Generation. Wir setzen uns ein für Verbesserung der Lebensqualität, Teilhabe und Teilnahme aller älteren Menschen im Bezirk, für ihre Wertschätzung und Unterstützung, gegen Altersdiskriminierung, Altersarmut und Isolation. Grundlage für unsere Arbeit ist das Hamburgische Seniorenmitwirkungsgesetz.



DIE GANZE WOCHE/ MEHRERE TAGE

Wer? Unternehmer ohne Grenzen e.V.

Was? Portrait-Ausstellung von kleinen Osdorfer Unternehmen: So bunt ist Osdorf. So vielfältig ist die Unternehmenslandschaft.

Wo? Born-Center und digital (Projekthomepage lokalaktiv.org)

Warum in die Ferne schweifen, wenn der lokale Marktplatz vor Ort so einen bunten Mix an Vielfalt aus Dienstleistungen, Produkten und Angeboten bietet?

Osdorfer Kleinunternehmer*innen werden im Born-Center mit einer Foto-Portraitsausstellung präsentiert und vorgestellt. Außerdem werden die Unternehmer*innen begleitend dazu online auf der Projekthomepage lokalaktiv.org präsentiert und die Portraits in den sozialen Kanälen von Unternehmer ohne Grenzen e.V. gepostet.

Informieren Sie sich selbst am besten unter facebook.com/uogev und instagram.com/unternehmerohnegrenzen.

DIE GANZE WOCHE/ MEHRERE TAGE

Wer? Interreligiöser Dialog

Was? Interreligiöse Gesprächsmöglichkeit

Wann? 25.10.-28.10.2021, jeweils ab 16/17 Uhr

Wo? Altonaer Museum, Museumstraße 23, 22765 Hamburg

DIE GANZE WOCHE/ MEHRERE TAGE

Wer? Leben mit Behinderung Hamburg

Was? Schaufenster-Ausstellung: Kunstmeile Mitte Altona

Wann? 23.10.-29.10.2021

Wo? Die Ausstellung ist in Schaufenstern an verschiedenen Orten platziert:

- Leben mit Behinderung Hamburg, Eva-Rühmkorf-Str. 2 und 6, 22765 Hamburg
- hegel° architektur GmbH, Glückel-von-Hamel-Str. 6, 22765 Hamburg
- Die Fähre e.V., An der Kleiderkasse 7, 22765 Hamburg
- Martha Stiftung, Elfriede-Land-Weg 2, 22765 Hamburg

Das Atelier Freistiel, eine Kooperation von Leben mit Behinderung Hamburg und den Elbe-Werkstätten GmbH, stellt im Quartier Mitte Altona Werke der dort tätigen Künstler*innen vor. In der Ausstellung zur Woche der Vielfalt befassen wir uns mit den Themen: Menschen in der Großstadt, Neue Lebensräume und Lebendigkeit.

DIE GANZE WOCHE/ MEHRERE TAGE

Wer? Großstadt Mission Jugendhilfe GmbH

Was? Fotoprojekt und Open-Air Ausstellung „Kinder zeigen und erzählen, welche Orte ihnen in Altona wichtig sind“

Wann? 18.10.-24.10.2021

Wo? Bauspielplatz Bonnepark, Baurstraße 10, 22605 Hamburg

Die Fotoexkursionen mit den Kindern fanden in den Sommer- und Herbstferien in Kleingruppen statt. Begleitet wurden die Gruppen durch das pädagogische Personal des Bauspielplatzes Bonnepark. Die Orte der Kinder wurden auf Fotos von professionellen Fotograf:innen des Vereins „Wir sprechen fotografisch“ festgehalten. Diese Bilder sind im Rahmen einer Open-Air-Ausstellung auf dem Bauspielplatz Bonnepark vom 18.10.- 24.10.2021 ausgestellt.

DIE GANZE WOCHE/ MEHRERE TAGE

Wer? Lise-Meitner-Gymnasium

Was? Fenster-Ausstellung: Unsere Vielfalt sichtbar machen

Wann? 23.10.-29.10.2021

Wo? Lise-Meitner-Gymnasium, Knabeweg 3, 22549 Hamburg

Die Fenster des Meitner-Forums werden vom 23.- 29.10.2021 zu einer Galerie, in der die Vielfalt des Lise-Meitner-Gymnasiums eine Ausstellungsfläche findet. Schülerinnen und Schüler zeigen in ihren Arbeiten ihre Sicht auf 'Vielfalt am LMG'.

DIE GANZE WOCHE/ MEHRERE TAGE

Wer? Wilde Kommunikation

Was? Mit Bollerwagen & Kommunikationsmaterial durch die Quartiere

Wann? 23.10.-29.10.2021

Wo? In ganz Altona

Rund um die Vielfaltswoche ist die Wilde Kommunikation zum Thema „Demokratie – kann man das essen?“ in verschiedenen Quartieren unterwegs. Haltet Augen und Ohren offen und macht mit.

DIE GANZE WOCHE/ MEHRERE TAGE

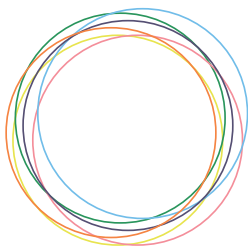
Wer? Bücherhalle Altona

Was? Medianausstellung zum Thema Vielfalt

Wann? Öffnungszeiten der Bücherhalle

Wo? Mercado, Ottenser Hauptstraße 10, 22765 Hamburg

Die Bücherhalle Altona wird in der Vielfaltswocbe vom 23.10-29.10. eine Medianausstellung zum Thema Vielfalt macben. Präsentiert werden Romane und Sacbtitel aus allen Bereichen (Erwacsbene, Jugendliebe, Kinder), natürlich können die Medien aucb entlieben werden.



DIE GANZE WOCHE/ MEHRERE TAGE

Wer? Bücherhalle Altona

Was? Demokratie stärken - Rechtsextremismus bekämpfen. Eine Ausstellung der Friedrich-Ebert-Stiftung für Jugendliche ab 14 Jahren.

Wann? 15.10.-29.10.2021

Wo? Bücherhalle Altona (Mercado), Ottenser Hauptstraße 8-10, 22765 Hamburg

Die speziell für Jugendliche gestaltete Ausstellung der Friedrich-Ebert-Stiftung weist auf die Gefahren bin, die vom Rechtsextremismus als Bedrohung für Demokratie und Menschenwürde ausgeben.

Ziel der Ausstellung ist es, junge Menschen für die Thematik zu sensibilisieren und Lehrkräften die Möglichkeit zu bieten, ihre Schüler*innen an zentrale Begriffe und Probleme heranzuführen.

DIE GANZE WOCHE/ MEHRERE TAGE

Wer? Leben mit Behinderung Hamburg

Was? Auf Achse – Inklusion in Altona

Wann? 22.10.-29.10.2021 (ganztägige Ausstellungen)

Wo? Mercado, Ottenser Hauptstraße 10, 22765 Hamburg

„Auf Achse“ von Leben mit Behinderung Hamburg bringt Vielfalt in die Arbeitswelt: Die Beschäftigten, Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf, sind an Orten des regulären Arbeitslebens tätig. Sie übernehmen Verantwortung und unterstützen verschiedene Firmen und Vereine im Stadtteil. Gewählt werden Tätigkeiten, die für die Kooperationspartner*innen einen Nutzen haben und den Beschäftigten Spaß machen – ein Gewinn für beide Seiten. Die Tagesstätten Friesenweg und Gaußstraße stellen ihre Arbeit vor. Kommt gern vorbei und schaut, wo wir in Altona überall tätig sind.

DIE GANZE WOCHE/ MEHRERE TAGE

Wer? Bücherhalle Osdorfer Born

Was? Der z/weite Blick – Eine Ausstellung über Jugendkulturen und Diskriminierung

Wann? 23.10.-03.11.2021 zu den Servicezeiten

Wo? Bücherhalle Osdorfer Born, Kroonhorst 11, 22549 Hamburg

Tel: 040 832 01 71

Mail: osdorf@buecherhallen.de

Jugendkulturen bieten Möglichkeiten, künstlerisch, gesellschaftlich oder politisch aktiv zu werden und eigene Werte, Ansichten und Haltungen zu entwickeln. Auf den zweiten Blick kann man aber erkennen, dass Jugendkulturen nicht frei von Diskriminierungen sind. Die Ausstellung bietet Einblicke, schärft den Blick für Diskriminierungen und deckt oftmals versteckte Benachteiligungen auf. Sie stellt aber auch Menschen und Initiativen vor, die sich damit nicht zufriedengeben und sich für Gleichwertigkeit und Gerechtigkeit einsetzen. In Kooperation mit der VHS Hamburg & #dubisthier-Mit Zivilcourage gegen Hass im Netz.

DIE GANZE WOCHE/ MEHRERE TAGE

Wer? AG Osdorf Leben! – Hand in Hand für Vielfalt

Was? Ausstellung „Hand in Hand für den Born“

Wann? 23.10.-29.10.2021

Wo? Eine Quartierskarte inklusive Beschreibungen der Kunstwerke ist ab dem 18.10.21 im Bürgerhaus Bornheide sowie online auf www.buergerhaus-bornheide.de erhältlich.

Während der Vielfaltswoche zeigt die Ausstellung Bilder, Collagen und Installationen, die im Laufe des Jahres aus über 350 Fotos von Händen der Bewohner*innen des Osdorfer Borns entstanden sind. Diverse lokale Gruppen unterschiedlichen Alters haben die Kunstwerke kollektiv gestaltet. Damit bringen sie ihre Vision für ein offenes, vielfältiges Altona zum Ausdruck.

Beteiligte Gruppen sind:

- ASB Mädchentreff Osdorf
- Elternschule Osdorf
- Volkshochschule - BliZ
- Geschwister Scholl-STS
- Bücherhalle Osdorfer Born
- KLiCK Kindermuseum
- Zentrum für Seelische Gesundheit
- Stadtteilmütter
- Stadtteilbüro / Gebietsentwicklung Osdorfer Born/Lurup
- STOP Projekt

Altonaer Vielfaltswoche

FÜR EIN ZUSAMMENLEBEN
IN VIELFALT!

ALTONAER DEKLARATION #AD2020

WIR IN ALTONA...

...SIND FÜR EINE FREIE UND
DEMOKRATISCHE GESELLSCHAFT.

...BEGEGNEN GERNE
NEUEN MENSCHEN.

...REPRÄSENTIEREN VIELFALT UND ENGAGIEREN
UNS GEGEN DISKRIMINIERUNG.

...BEGEGNEN JEDEM MENSCHEN
MIT RESPEKT UND TOLERANZ.

...GLAUBEN AN DIE GLEICHWERTIGKEIT
ALLER MENSCHEN.

...SEHEN IN VIELFALT CHANCEN
UND KEINE RISIKEN.

...BEGEGNEN JEDEM MENSCHEN OFFEN
UND OHNE VORURTEILE.

WWW.ALTONAER-DEKLARATION.HAMBURG



V.i.S.d.P.: Bezirksamt Altona, Fachamt Sozialraummanagement
Platz der Republik 1, 22765 Hamburg
sozialraummanagement@altona.hamburg.de

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

PARTNERSCHAFTEN
FÜR DEMOKRATIE UND VIELFALT
ALTONA

FÜR EIN ZUSAMMENLEBEN
IN VIELFALT
ALTONAER
DEKLARATION  **#AD2020**


Hamburg | Bezirksamt
Altona